



Philipp
Lehner

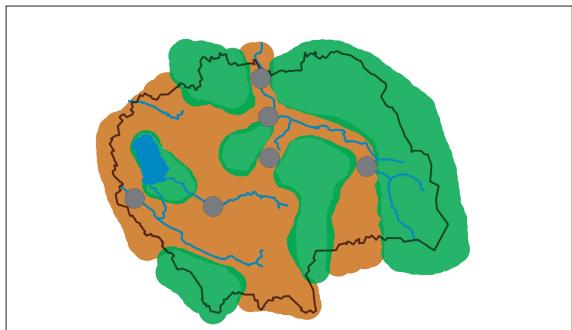
Diplomand	Philipp Lehner
Examinatoren	Prof. Dr. Dominik Siegrist, Prof. Hans-Michael Schmitt
Experte	Joachim Wartner, SKK Landschaftsarchitekten AG, Wettingen, AG
Themengebiet	Landschaftsplanung

Industrie prägt Landschaft

Ein regionaler Naturpark für das Zürcher Oberland



Im oberen Tösstal schlängelt sich die Verkehrsachse durch Wald und Weiden



Das Grobkonzept zeigt die drei Themenfelder Kulturlandschaft, Industriegeschichte und Naturwerte



In Neuthal wird ein Rundweg mit dazugehöriger Applikation entwickelt

Ausgangslage: In der ganzen Schweiz entstanden seit der Revision des Natur- und Heimatschutzgesetzes im Jahre 2007 eine grössere Zahl von regionalen Naturparks. Nur im Mittelland, speziell in der Region Zürich, hat sich noch keiner entwickelt. Dabei hätte vor allem das Zürcher Oberland ein grosses Potenzial und würde schon mehrere Voraussetzungen für die Errichtung eines Parks erfüllen. So kann das Zürcher Oberland auf eine spannende Geschichte der Textilindustrie zurückblicken. Mit dem Label «natürl!» werden die Regionalprodukte ausgezeichnet. Und zu guter Letzt hat die Region attraktive Landschaftsbilder zu bieten: Von der Ebene über die Hügelzone bis zu den schroffen Flanken des Tössberglandes ist alles vertreten.

Vorgehen: Für die Analyse wird der Perimeter zuerst in verschiedene Landschaftsräume eingeteilt. Weiter entscheidend sind die Aktivitäten und die Infrastrukturangebote, die im Gebiet genutzt werden können. Im Leitbild heben sich die Themenfelder «Kulturlandschaft», «Industriegeschichte» und «Naturwerte» hervor, welche im Konzept genauer beschrieben und vertieft werden. Mit dem Hauptthema der Industriegeschichte wird schliesslich ein passendes Initialprojekt ausgearbeitet.

Ergebnis: Als Ergebnis der Arbeit wird in der Vertiefung ein Rundweg über zwölf Stationen mit einer dazugehörigen Applikation entwickelt. Dies findet in Neuthal, Bäretswil, statt, welches das eigentliche Highlight des Industrielehrpfades im Zürcher Oberland ist. Die Applikation kommt aus dem Bereich der Augmented Reality, bei der die Benutzerinnen und Benutzer auf ihren Standort basierende Informationen in Form von Filmen, Texten und Hörspielen abspielen können. Auf dem Rundweg selbst sind alle Stationen zum Thema Industriegeschichte enthalten. So erhalten die Besucherinnen und Besucher Informationen über die Spinnerei Neuthal, aber auch über die dortige historische Wissenbachbrücke und über die Gründe, warum die Bäuerinnen und Bauern in der Fabrik Teilzeit arbeiten mussten.